

Putz-Profi sauber aufs Kreuz gelegt

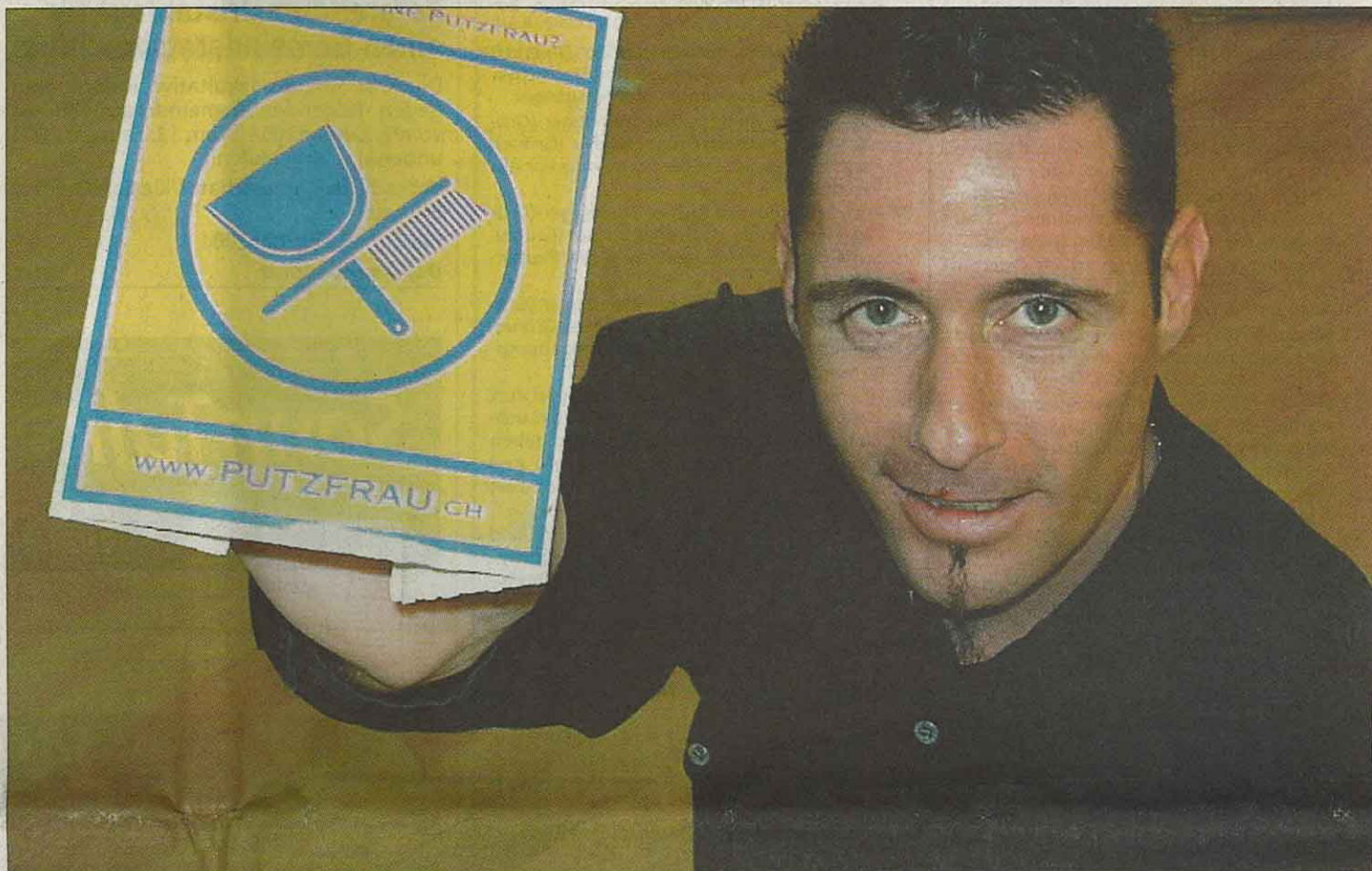
Wie die Firma Putzfrauenvermittlung.ch ihr Betriebskonzept bei der Konkurrenzfirma Putzfrauenagentur.ch abkupferte

Innovative Idee oder fremdes Firmenkonzept einfach abgekupfert? Ende Januar berichtete das «Tagblatt» über die Firma Putzfrauenvermittlung.ch, bei der man online Putzpersonal buchen kann. Marco Gloor, Chef der Firma, betonte dabei, dass er durch den «Putzfrauennotstand» in seinem Freundeskreis auf diese zündende Idee gekommen sei. Was Marco Gloor nicht erwähnte: Sein Konzept hat der Inhaber einer Marketingagentur von einem Geschäftspartner übernommen.

Nach dem zweiten Gespräch bereits Firmennamen registrieren lassen

Anfang November 2003 wandte sich der in Kindhausen wohnhafte Adrian Gsell mit seiner Firma Putzfrauenagentur.ch an Marketingmann Marco Gloor, um dessen Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Dabei stellte er ihm auch sein Firmenkonzept vor, das die Onlinebuchung für Putzfrauen ermöglicht.

«Bereits zwei Tage nach einem weiteren Gespräch Ende November hatte Marco Gloor den Domain-Namen Putzfrauenvermittlung.ch bei der Internetregistrierungsstelle Switch eingetragen», ärgert sich Adrian Gsell. Für ihn steht deshalb fest: Marco Gloor hat alle von ihm erhaltenen Firmeninformationen verwendet, um ein Konkurrenzunternehmen aufzubauen. Ein Blick auf Marco Gloors Home-



Ausgestrickt fühlt sich Adrian Gsell von Marco Gloor: «Beim Geschäft wurde gegen Treu und Glauben verstossen.»

BILD: HOH

page zeigt tatsächlich, dass das Konzept von Gsell fast unverändert übernommen wurde. Deshalb ist Gsell überzeugt, dass es Gloor gar nie um die Dienstleistungen seiner Marketingfirma ging, sondern um das Online-Putzfrauenkonzept. «Meiner Meinung nach wurden hier unter Vorspiegelung falscher Tatsachen Geschäftsgeheimnisse erschlichen und gegen Treu und Glauben verstossen», meint der Geschäftsführer der Putzfrauenagentur.

Öffentliche Infos aus dem Internet oder Betriebsgeheimnisse erschlichen?

Marco Gloor bestreitet gegenüber dem «Tagblatt» nicht, dass er durch Adrian Gsell auf die Idee «gelupft» worden sei.

Dem Vorwurf, widerrechtlich interne Geschäftsgeheimnisse erschlichen zu haben, entgegnet Gloor: «Die Infos auf der

Internetseite sind öffentlich, ich schaue einem allfälligen Rechtsstreit gelassen entgegen.»

Stefan Hohler

Die Firma www.Putzfrauenagentur.ch

Putzfrauensuche per Mausclick. Nach diesem Konzept ist die Firma www.Putzfrauenagentur.ch aufgebaut. Das Kleinunternehmen ist auf die Reinigung von Privathaushalten spezialisiert, wo ein grosser Teil der Putzfrauen immer noch Schwarzarbeit leistet. «Somit fehlen dem Bund jähr-

lich Millionen von Sozialbeiträgen», meint Geschäftsführer Adrian Gsell. Er betont, dass alle seine Mitarbeiterinnen nach den gesetzlichen Bestimmungen beschäftigt werden. Der Kunde müsse sich um nichts kümmern, sondern erhalte Ende Monat lediglich eine Rechnung.



Gelassen: Marco Gloor.

BILD: IS